

Die tolle Komteß.

Roman von Ernst von Wolzogen.

(5. Fortsetzung.)

Und da, auf der Wiege, auf dem Rücken lang ausgestreckt, bleich und leblos, lag die stolze, kühne Komteß. In Au war Norwig vom Pferde herunter, presste sich die Knie über den Arm und kniete neben ihr in's Gras.

„Mein Gott, sie kann doch nicht...“ sagte er halb laut vor sich hin, als er kein Lebenszeichen an ihr bemerkte.

„Es wird doch keine Gebrüderhüterung...“ das wäre entsetzlich! Aber hier auf dem weichen Moorboden...“

Und sein gutes Thier erkannte nun auch keine Gebrüder, die es so oft getragen hatte, oder die böse Potrimpos es an die zweite Stelle gedrängt.

„Mein Gott, sie kann doch nicht...“ sagte er halb laut vor sich hin, als er kein Lebenszeichen an ihr bemerkte.

„Es wird doch keine Gebrüderhüterung...“ das wäre entsetzlich! Aber hier auf dem weichen Moorboden...“

Und sein gutes Thier erkannte nun auch keine Gebrüder, die es so oft getragen hatte, oder die böse Potrimpos es an die zweite Stelle gedrängt.

„Mein Gott, sie kann doch nicht...“ sagte er halb laut vor sich hin, als er kein Lebenszeichen an ihr bemerkte.

„Es wird doch keine Gebrüderhüterung...“ das wäre entsetzlich! Aber hier auf dem weichen Moorboden...“

Und sein gutes Thier erkannte nun auch keine Gebrüder, die es so oft getragen hatte, oder die böse Potrimpos es an die zweite Stelle gedrängt.

jamen Glanz auf Norwigs Rücken. Denn begann sie rascher zu atmen, öffnete lebendig die Lippen und brachte mühsam das eine Wort „Wasser“ heraus.

„Laufen Sie, Herrin; da, nehmen Sie meinen Hut.“

Der Alte trottete sich mit dem Hute nach dem Bache. Und als Norwig sich abermals über das Haupt der Geretteten beugte, das er nun wieder in seinen Armen hielt, tauchten ihre Blicke wieder so seltsam fest und gleichsam mit erster Frage in die seinen, daß er sich wie in Verlegenheit abwenden mußte.

Welch ein blendenweißer Nacken, welche prachtvoll gerundete Schultern waren ihm da preisgegeben! Wie kann die schaffende Natur sich so an ihren Meßwerkzeugen verführen! Ach, sie fragt so wenig nach dem Gelingen der Schönheit, wie nach der Berechnung.

Im Angesicht ist sie groß, erhaben, ewig schön, weil sie göttlich ist, doch im Einzelnen schafft sie nach Lust und Laune — menschenvölig, wenn nicht gar teuflisch grausam!

Hinrich kam mit dem Wasser. Durch Einschniden der Strümpfe gelang es, eine Rinne herzustellen, aus der Norwig die Leckende langsam schlürfen ließ.

„Wie fühlen Sie sich jetzt, Komteß?“

„Gut — sehr gut!“ hauchte sie. Und ihr starrer, leuchtender, fragender Blick senkte sich so tief in seine Augen, suchte sie lebend, sobald er sie abwandte und verstärkte sich wunderbar, wenn er sie ihr wieder zulebte.

„Wie fühlen Sie sich jetzt, Komteß?“

„Gut — sehr gut!“ hauchte sie. Und ihr starrer, leuchtender, fragender Blick senkte sich so tief in seine Augen, suchte sie lebend, sobald er sie abwandte und verstärkte sich wunderbar, wenn er sie ihr wieder zulebte.

„Wie fühlen Sie sich jetzt, Komteß?“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

Amazonen wieder in Sattel zu bringen. Bei dem ersten Versuch stellte sie sich heraus, daß der Sattler in der Hüfte doch so hart war, daß sie den Fuß nicht bis zur Höhe des Steigbügels zu erheben vermochte.

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

verbergen wie einen kostbaren Schatz. Sie nahm seinen Abchied von den Mädchen, braunlichte sie mit meiner Familie und sah mich dennoch sehr bald genöthigt, wenn ich mir nicht mein Pferd von der Höhe des Steigbügels zu erheben vermochte.

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

keine kleine Anstrengung, und als sie auf der ersten Knie ausruhte, erlindierte sich Norwig, wo denn die Hertschaften zu finden seien.

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

Für die Küche. Kaffeecorame. Sechs Eibrotter werden mit ebenso viel Schüssel Butter...

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.

„Ach, bezaubere — es ist mir die Hüfte!“ Wenn ich erst im Sattel liege, so kann es nicht mehr sehr weh thun.

„Komteß, wollen Sie nicht, daß ich Sie bei dem Herrn von Norwig auszulassen.“

„Nun, Sie haben sich am Ende einen einwändigen Schaden gethan!“ sagte der Inspektor, ihr seine Unterstügung anbietend.